



02.10.2017 - 08:17 Uhr

Schweinehaltung in der Schweiz / Einladung Medienkonferenz 3. Oktober in Zürich (Reminder)

Basel (ots) -

In jedem Hausschwein steckt noch die Wildsau.

Der Schweizer Tierschutz STS lädt ein zur Medienkonferenz
Wildes Schwein [Schweinehaltung in der Schweiz]
am Dienstag, 3. Oktober 2017; 10:30 Uhr
Restaurant & Zunftstube Weisser Wind, 8001 Zürich

Kein anderes Fleisch ist in der Schweiz so gefragt wie das Fleisch vom Schwein. Dabei ist - beeinflusst vom weitverbreitet mangelhaften Wissensstand der Bevölkerung in Sachen Schweinehaltung - der Konsum von Nicht-Label-Produkten hoch. Mit negativen Folgen für das Wohl der Tiere.

Im Rahmen der Medienkonferenz beleuchtet der Schweizer Tierschutz STS einen der Öffentlichkeit kaum bekannten Aspekt der heimischen Schweinefleischproduktion: Viele Käsereien haben eine angegliederte Schweinehaltung zur Verwertung der anfallenden Schotte (Molke). Unter welchen miserablen Bedingungen die Tiere in solchen Betrieben leben, hat die Agrarökonomin Fausta Borsani für den STS dokumentiert. Den Filmbeitrag zeigt die Autorin in Zürich.

Dr. Hansuli Huber, Geschäftsführer Fachbereich Schweizer Tierschutz STS, thematisiert die ungenügenden gesetzlichen Vorgaben zur Schweinemast und präsentiert einen Tierschutz-Massnahmenkatalog für eine nachhaltige und tierfreundliche Schweinehaltung. Cesare Sciarra, Leiter Kontrolldienst STS erläutert die Tierwohl-Unterschiede zwischen konventioneller und Label-Schweinehaltung und Sibylle Kauer, Qualitätsverantwortliche Kontrolldienst STS, zeigt, dass auch für Labelbetriebe und -produkte gilt: Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser.

Einladung / Anmeldung online unter www.tierschutz.com/media

Kontakt:

Medienstelle Schweizer Tierschutz STS
Telefon 079 357 32 04
media@tierschutz.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100019041/100807529> abgerufen werden.